## LAR Französisch

#### Modulhandbuch

(Stand: 14. Mai 2020) (Corona-Satzung)

#### Studienfachverantwortliche:

Prof. Dr. Sabine Friedrich Institut für Romanistik Bismarckstr. 1 91054 Erlangen

Email: <a href="mailto:sabine.friedrich@fau.de">sabine.friedrich@fau.de</a>
Tel.: 09131-8529365

#### Inhalt

Allgemeine Hinweise	3
Basismodul Französisch Sprachpraxis 1	4
Basismodul Französische Sprachpraxis 2	6
Basismodul Französische Sprachwissenschaft	8
Basismodul Französische Literaturwissenschaft	10
Aufbaumodul Französische Sprachwissenschaft 1	12
Aufbaumodul Französische Sprach- Literatur und Kulturwissenschaft 1	14
Aufbaumodul Französische Sprachpraxis 3	16
Vertiefungsmodul Französische Sprachpraxis 4	18
Basismodul Didaktik der romanischen Sprachen	20
Aufbaumodul Didaktik der romanischen Sprachen (LAR)	22

#### **Allgemeine Hinweise**

- Eine akademische Stunde (45 Min.) wird bei der Workload-Berechnung mit einer Zeitstunde (60 Min.) angesetzt.
- Für die Berechnung der Präsenzzeit wird die Vorlesungszeit mit 15 Wochen angesetzt.
   Demnach ergibt eine SWS 15 Stunden, sechs SWS ergeben 90 Stunden. Diese entsprechen 3 ECTS-Punkten.
- "GER" = Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen. Eine umfassende Darstellung des GER befindet sich unter <a href="http://www.goethe.de/z/50/commeuro/i0.htm">http://www.goethe.de/z/50/commeuro/i0.htm</a>, eine ausführliche Beschreibung der Niveaus unter <a href="http://www.goethe.de/z/50/commeuro/303.htm">http://www.goethe.de/z/50/commeuro/303.htm</a>.

1	Modulbezeichnung	Basismodul Französische Sprachpraxis 1 (Basic module: French language practice 1)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Parcours grammatical et lexical I (4 SWS) Ü Communication orale (2 SWS)	8 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Französisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums >> Basismodul französische Sprachpraxis 1	

1	Madulyarantyyartiaha	Dr. Corina Petersilka
4	Modulverantwortliche	DI. COIIIIA PELEISIIKA
5	Inhalt	<ul> <li>Systematische Wiederholung und Vertiefung der französischen Grammatik (groupe nominal)</li> <li>Erarbeitung eines grundlegenden, an landeskundlichen Themen orientierten Grund- und Aufbauwortschatzes unter Berücksichtigung morphologischer und semantischer Schwierigkeiten Gezieltes Training der Sprechfertigkeit anhand von aktuellen oder historisch interessanten Dokumenten und unter Einbeziehung multimedialer Hilfsmittel</li> </ul>
6	Lernziele und	Die Studierenden
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul> <li>- üben den Umgang mit authentischen Dokumenten mit kulturwissenschaftlicher Relevanz,</li> <li>- erarbeiten die wichtigsten Strukturen der Nominalphrase im modernen Französisch,</li> <li>- erwerben kontextgebundenen, für landeskundliche Themen relevanten Wortschatz,</li> <li>- entwickeln Techniken und Methoden des Wortschatzerwerbs zur Aneignung autonomer Lernstrategien,</li> <li>- erlernen das aktive Beherrschen von Sprechsituationen (dialogisches und monologisches Sprechen),</li> <li>- üben Kurzvorträge und Diskussionen zu landeskundlich relevanten Themen.</li> <li>Empfohlen werden Französischkenntnisse auf dem Niveau von drei aufsteigenden Schuljahren oder GER: B1.</li> <li>Über das Niveau der tatsächlichen vorhandenen Sprachkenntnisse</li> </ul>
		orientiert ein Einstufungstest zu Semesterbeginn.
8	Einpassung in Musterstudienplan	<ul> <li>BA/LaG/LaR: 1. Fachsemester</li> <li>MA Romanistik: Modul 5 (Sprache B), Modul 8 (Sprache C), Modul 9 (Sprache C)</li> <li>MA Linguistik: Modul 2/15</li> </ul>
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul> <li>BA Frankoromanistik (Erstfach/Zweitfach): eines von 4 Basismodulen</li> <li>LaG/LaR Französisch: eines von 4 Basismodulen</li> <li>MA Romanistik: Wahlpflichtmodul</li> <li>MA Linguistik: Wahlpflichtmodul</li> </ul>
10	Studien- und	- Ü Parcours grammatical et lexical I: Klausur 120' oder
	Prüfungsleistungen	Textproduktion (2 S.) und mündl. Prüfung (ca. 30')
11	Berechnung	Modulnote = Klausur 100% / mündl. Prüfung 60 % u.
''	Modulnote	Textproduktion 40%
12	Wiederholung von	Die Prüfung ist im BA- und LA-Studiengang GOP-relevant und
12		kann nur einmal wiederholt werden.
	Prüfungen	rann nui einmai wieuemoit weruen.

13	Turnus des Angebots	WS + SS
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 90 h
		Eigenstudium: 210 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und	Französisch
	Prüfungssprache	
17	Literaturhinweise	<ul> <li>Klein, Hans-Wilhelm; Kleineidam, Hartmut: Grammatik des heutigen Französisch. Stuttgart: Klett, 1994.</li> <li>Fischer, Wolfgang; Le Plouhinec, Anne-Marie: Thematischer Grund- und Aufbauwortschatz Französisch. Stuttgart: Klett, 2009.</li> <li>Piquet, Claire: Communication progressive du français, niveau avancé. Paris: Cle International, 2016 Internetseiten relevanter Einrichtungen</li> <li>Aktuelle Presse</li> </ul>

1	Modulbezeichnung	Basismodul Französische Sprachpraxis 2 (Basic module: French language practice 2)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Parcours grammatical II (groupe verbal) (2 SWS; Anwesenheitspflicht) Ü Introduction à la civilisation (2 SWS; Anwesenheitspflicht) Ü Phonétique pratique, orthophonie et intonation (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	4 ECTS 4 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Französisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums >> Basismodul französische Sprachpraxis 2	

4 <b>Modulverantwortliche</b> Dr. Corina Petersilka		
5 Inhalt - Systematische Wiederholung und V Grammatik (groupe verbal) - Vermittlung landeskundlicher Grund	dkenntnisse und Erweiterung	
eines spezifischen Wortschatzes ar	nnand von aktuellen oder	
historisch relevanten Texten	on l'ille un man inn Conna aleilaile an	
- Ausspracheschulung mit praktische	en Obungen im Sprachlabor	
6 Lernziele und Die Studierenden	dan Marikatakanan albar madaman	
- wenden die wichtigsten Strukturen e Französisch an,	·	
- erkennen und analysieren typische		
- üben den Umgang mit authentische kulturwissenschaftlicher Relevanz.	en Texten mit paradigmatischer	
- entwickeln Techniken und Methode	en des Wortschatzerwerbs zur	
Aneignung autonomer Lernstrategie		
- trainieren eine möglichst akzentfreie		
sischen (Phonetik).		
7 Voraussetzungen für Dringend empfohlen ist der erfolgreic	che Abschluss des Basismoduls	
die Teilnahme französische Sprachpraxis 1		
8 <b>Einpassung in</b> - BA/LaG/LaR: 2. Fachsemester		
	- MA Romanistik: Modul 5 (Sprache B) Modul 8 (Sprache B oder	
Sprache C), Modul 9 (Sprache C)	,	
- MA Linguistik 2/17a und 2/17b		
9 <b>Verwendbarkeit des</b> - BA Frankoromanistik (Erstfach/Zwe	eitfach): 1 von 4 Basismodulen	
Moduls   - LaG/LaR Französisch: 1 von 4 Basi	ismodulen	
- MA Romanistik: Wahlpflichtmodul		
10 <b>Studien- und</b> -Grammatikklausur 90' oder mündl. F		
Prüfungsleistungen - Test in Landeskunde 90' oder Kurze	essay ca 4 S. (40 %) und	
- Aussprachetest ca 15' oder mündl.		
11 <b>Berechnung</b> - Grammatikklausur/mündl. Prüfung	40 % der Modulnote	
Modulnote - Test in Landeskunde/Kurzessays 4		
- Aussprachetest/mündl. Prüfung	20 % der Modulnote	
12 Wiederholung von Zweimal		
Prüfungen		
13 <b>Turnus des Angebots</b> - Parcours grammatical II: WiSe + So		
- Introduction à la civilisation: WiSe +	+ SoSe	
- Phonétique pratique: SoSe		

14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 210 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch
17	Literaturhinweise	<ul> <li>Fischer, Wolfgang; Le Plouhinec, Anne-Marie: Thematischer Grund- und Aufbauwortschatz Französisch. Stuttgart: Klett, 2009.</li> <li>Klein, Hans-Wilhelm &amp; Kleineidam, Hartmut. Grammatik des heutigen Französisch. Stuttgart: Klett, 1994.Deinert, Valérie; Wurm, Christoph: Wortschatz für Textarbeit und Kommunikation: phrases-clés pour l'écrit et l'oral. Stuttgart: Klett, 2014.</li> <li>Pécheur, Jacques: civilisation progressive du français, niveau avancé. Paris:Cle International, 2010.</li> </ul>

1	Modulbezeichnung	Basismodul Französische Sprachwissenschaft (Basic module: French Linguistics)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Basisseminar französische Sprachwissenschaft (2 SWS) + Tutorium (freiwillig)	5 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät >> Romanistik >> Französisch/Frankoromanistik >> Basismodul französische Sprach- bzw. Literaturwissenschaft	

4	Modul- verantwortlicher	Prof. Dr. Silke Jansen	
5	Inhalt	Vermittlung frankoromanistischen Basiswissens: - Stellung der romanischen Sprachen in der Welt; - Klärung grundlegender sprachwissenschaftlicher Begriffe; - Erläuterung wichtiger Sprach- und Kommunikationsmodelle; - Einführung in Theorien und Methoden verschiedener Teildisziplinen der Sprachwissenschaft jeweils unter Berücksichtigung ihrer historischen Entwicklung; - Entstehung und Entwicklung der Romanistik	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul> <li>Die Studierenden</li> <li>erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen der Frankoromanistik,</li> <li>sind in der Lage, gesprochene und geschriebene Texte der studierten Sprache mit Hilfe der vermittelten Theorien und Methoden zu analysieren,</li> <li>kennen grundlegende sprachwissenschaftliche Methoden und Arbeitsweisen,</li> <li>haben ein Basiswissen über die Entwicklung zentraler sprachwissenschaftlicher Konzepte,</li> <li>erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen.</li> </ul>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Französischkenntnisse im Umfang von mindestens drei Schuljahren oder Kenntnisse entsprechend Niveau GER B1	
8	Einpassung in Musterstudienplan	<ul> <li>BA Frankoromanistik (Erst- und Zweitfach): 1. Fachsemester</li> <li>LAG Französisch: 1. Fachsemester</li> <li>LAR Französisch: 1. Fachsemester</li> </ul>	
9	Verwendbarkeit des Moduls	- BA Frankoromanistik: eines von 4 Basismodulen - LaG, LaR Französisch: eines von 4 Basismodulen	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 min.)	
11	Berechnung Modulnote	Klausurnote = Modulnote	
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Prüfung ist in BA, LAR und LAG GOP-relevant und kann nur einmal wiederholt werden.	
13	Turnus des Angebots	jährlich, im WiSe	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium + freiwilliges Tutorium: 120 h	
15	Dauer des Moduls	1 Semester	

16	Unterrichts- und Prüfungsprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	Stein, Achim (32010): Einführung in die französische Sprachwissenschaft. (Sammlung Metzler 307). Stuttgart: Metzler. Geckeler, Horst/Dietrich, Wolf (42007): Einführung in die französische Sprachwissenschaft. Ein Lehr- und Arbeitsbuch. Berlin: Erich Schmidt.
		Weitere Literaturhinweise erfolgen im Rahmen der Lehrveranstaltung

1	Modulbezeichnung	Basismodul Französische Literaturwissenschaft (Basic module: French Literary Studies)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Basisseminar französische Literaturwissenschaft (2 SWS) + Tutorium (freiwillig)	5 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät >> Romanistik >> Französisch/Frankoromanistik >> Basismodul französische Sprach- bzw. Literaturwissenschaft	

4	Modul- verantwortlicher	Prof. Dr. Sabine Friedrich
5	Inhalt	Vermittlung frankoromanistischen Basiswissens:  - Klärung grundlegender literaturwissenschaftlicher Begriffe;  - Einführung in Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft;  - Einführung in die Analyse lyrischer, narrativer und dramatischer Texte;  - Entstehung und Entwicklung der Romanistik
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul> <li>Die Studierenden</li> <li>erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen der Frankoromanistik,</li> <li>sind in der Lage, gesprochene und geschriebene Texte der studierten Sprache mit Hilfe der vermittelten Theorien und Methoden zu analysieren,</li> <li>kennen grundlegende literaturwissenschaftliche Methoden und Arbeitsweisen,</li> <li>können die Struktur literarischer Texte unterschiedlicher Gattungen angemessen erfassen und analysieren,</li> <li>haben ein Basiswissen über die Entwicklung zentraler literaturwissenschaftlicher Konzepte,</li> <li>erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen.</li> </ul>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Französischkenntnisse im Umfang von mindestens drei Schuljahren oder Kenntnisse entsprechend Niveau GER B1
8	Einpassung in Musterstudienplan	- BA Frankoromanistik (Erst- und Zweitfach): 2. Fachsemester - LAG Französisch: 2. Fachsemester
9	Verwendbarkeit des Moduls	- BA Frankoromanistik: eines von 4 Basismodulen - LaG, LaR Französisch: eines von 4 Basismodulen
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur oder schriftliche Onlineprüfung 90'
11	Berechnung Modulnote	Prüfungsnote = Modulnote
12	Wiederholung von Prüfungen	<ul> <li>BA Frankoromanistik (Erst- und Zweitfach): Die Prüfung ist GOP-relevant undkann nur einmal wiederholt werden.</li> <li>LAG LAR Französisch: Die Prüfung ist GOP-relevant und kann nur einmal wiederholt werden.</li> </ul>
13	Turnus des Angebots	SoSe

14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h
		Eigenstudium + freiwilliges Tutorium: 120 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und	Deutsch
	Prüfungssprache	
17	Literaturhinweise	Reader mit theoretischen Texten und Primärliteratur

1	Modulbezeichnung	Aufbaumodul Französische Sprachwissenschaft 1 (Advanced module: French linguistics 1)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Phonetik und Phonologie des Französischen (1 SWS; Anwesenheitspflicht) Proseminar (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	2 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät >> Romanistik >> Französisch/Frankoromanistik >> Aufbaumodul französische Sprachwissenschaft 1	

4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. Silke Jansen
4	wounverantworthiche	FIOI. DI. SIIKE JAIISEII
5	Inhalt	<ul> <li>Einführung in die Grundregeln des Laut- und Intonationssystems des Französischen und seiner Aussprachenormen</li> <li>Erfassen der Funktionalität von Sprachlauten und Prosodemen (Phonologie)</li> <li>Einblick in die Theorie und Methodik von sprachwissenschaftlichen Teildisziplinen; kritische Betrachtung und Diskussion des jeweiligen aktuellen Forschungsstandes</li> <li>Einführung in die Benutzung fachspezifischer Hilfsmittel (Spezialbibliographien, Spezialwörterbücher, Spezialliteratur usw.) und die zentrale Literatur zur jeweiligen Teildisziplin bzw. sprachwissenschaftlichen Problematik</li> <li>Lektüre sprachwissenschaftlicher Literatur, auch in der Fremdsprache</li> <li>Anleitung zum eigenen wissenschaftlichen Forschen und zur mündlichen und schriftlichen Präsentation und Verteidigung der eigenen Ergebnisse (aufbauend auf den bereits in der gymna-</li> </ul>
		sialen Oberstufe vermittelten Kenntnissen und Fähigkeiten)
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden  - lernen die Beschreibung und verstehen die Funktion der Laute im System der Sprache, verstehen den Rhythmus, die Intonation und Akzentuierung des französischen Satzes in mots phonétiques (Phonetik und Phonologie),  - üben die internationale Lautschrift ein (Phonetik),  - lernen, sich den Inhalt von sprachwissenschaftlichen Texten (auch in der Fremdsprache) zu erschließen, und üben, solche Texte kritisch zu betrachten und zu diskutieren,  - lernen die wichtigsten fachspezifischen Hilfsmittel kennen und benutzen sie,  - machen erste Erfahrungen mit den Techniken und Problemen eigenständigen Forschens und lernen, die Ergebnisse ihres Forschens mündlich und schriftlich verständlich und differenziert zu präsentieren,  - erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss der Lehrveranstaltung "Basismoduls französische Sprachwissenschaft"
8	Einpassung in Musterstudienplan	ab Studiensemester 2

9	Verwendbarkeit des Moduls	- BA Frankoromanistik (Erstfach): Pflichtmodul - BA Frankoromanistik (Zweitfach): Wahlpflichtmodul - LaG Französisch: Pflichtmodul
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<ul> <li>schriftliche Hausarbeit (10 S.) (Voraussetzung für die Annahme der Hausarbeit: mündliches Referat, ca. 20 Min.)</li> <li>Klausur (45 min.)</li> </ul>
11	Berechnung Modulnote	<ul><li>Referat und Hausarbeit 70 % der Modulnote</li><li>Klausur 30 % der Modulnote</li></ul>
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	Proseminar: SoSe + WS Phonetik und Phonologie: SoSe
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
15	Dauer des Moduls	zwei Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
17	Literaturhinweise	Die vorbereitende Literatur wird für jede Lehrveranstaltung jedes Semester neu festgelegt und von der Dozentin/vom Dozenten ortsüblich bekannt gegeben.

2	Modulbezeichnung	Aufbaumodul 2 Französische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft (Advanced module: French Linguistics, Literary and Cultural Studies)	5 ECTS
3	Lehrveranstaltungen	VL Literatur- und Kulturwissenschaft oder VL Sprachwissenschaft (2 SWS) PS Literatur- und Kulturwissenschaft (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	2 ECTS 3 ECTS
4	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät >> Romanistik >> Französisch/Frankoromanistik >> Aufbaumodul französische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft	

5	Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sabine Friedrich, Prof. Dr. Silke Jansen
6	Inhalt	<ul> <li>Im literaturwissenschaftlichen PS werden paradigmatische Texte einer bestimmten Epoche oder Gattung behandelt und Techniken des Analysierens und Interpretierens von französischsprachigen literarischen sowie literaturtheoretischen Texten in französischer Sprache eingeübt.</li> <li>Im PS werden fachspezifische Hilfsmittel (Bibliographien, Monographien usw.) angewandt und wird die zentrale, deutsche und französische literaturwissenschaftliche Sekundärliteratur zur jeweiligen Teildisziplin kritisch betrachtet.</li> <li>Im PS wird der Studierende zum eigenen wissenschaftlichen Forschen und zur mündlichen und schriftlichen Präsentation der Ergebnisse angeleitet.</li> <li>In der sprachwissenschaftlichen VL werden die Ergebnisse der Forschung zu einem umfangreicheren linguistischen Untersuchungsgegenstand aus dem Bereich der Frankophonie vorgestellt; die Betrachtung zur französischen Sprache kann historisch und/oder gegenwartsbezogen erfolgen.</li> <li>Die literaturwissenschaftliche VL behandelt ausgewählte literaturwissenschaftliche und literaturgeschichtliche Phänomene der französischsprachigen Literaturen unter Berücksichtigung von literaturtheoretischen und -geschichtlichen Fragestellungen.</li> </ul>
7	Lernziele und Kompetenzen	<ul> <li>Die Studierenden</li> <li>wenden die im Basismodul erworbenen literatur- und sprachwissenschaftlichen Kenntnisse und Fähigkeiten an,</li> <li>festigen die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens (Bibliographieren, Referatvorbereitung und -durchführung, Seminardiskussion, Anfertigung von Hausarbeiten),</li> <li>sind in der Lage, paradigmatische frankophone Texte mit Hilfe der vermittelten Theorien und Methoden zu analysieren,</li> <li>erarbeiten spezifische historische und/oder systematische Problemfelder,</li> <li>machen erste Erfahrungen mit den Techniken und Problemen eigenständigen Forschens und lernen, die Ergebnisse ihres Forschens mündlich und schriftlich verständlich und differenziert zu präsentieren,</li> <li>erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen.</li> </ul>

8	Voraussetzungen für die Teilnahme	Vor Besuch des Proseminars wird dringend empfohlen, den jeweilige Einführungskurs zu besuchen.
9	Einpassung in Musterstudienplan	ab Studiensemester 3
10	Verwendbarkeit des Moduls	Französisch für das Lehramt an Realschulen
11	Studien- und Prüfungsleistungen	- Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit 10 S. - Klausur (90 min.)
12	Berechnung Modulnote	<ul><li>Referat und Hausarbeit: 70 % der Modulnote</li><li>Klausur: 30 % der Modulnote</li></ul>
13	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
14	Turnus des Angebots	Jährlich
15	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
16	Dauer des Moduls	2 Semester
17	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
18	Literaturhinweise	Die vorbereitende Literatur wird für jede LV jedes Semester neu festgelegt.

1	Modulbezeichnung	Aufbaumodul Französische Sprachpraxis 3 (Advanced module: French language practice 3)	10 ECTS
2	2 Lehrveranstaltungen	Ü Traduction thème (A – F) (2 SWS) Ü Compréhension orale (2 SWS) Ü Perfectionnement grammatical (2 SWS) Ü Expression écrite I (2 SWS)	3 ECTS 2 ECTS 2 ECTS 3 ECTS
3	B Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Französisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums >> Basismodul französische Sprachpraxis 3	

A	Madulianantiiali	Dr. Corina Dataraille
4	Modulverantwortliche	Dr. Corina Petersilka
5	Inhalt	<ul> <li>übersetzungsrelevante, kontrastive Betrachtung der Sprachen Französisch und Deutsch</li> <li>Übersetzung von journalistischen und literarischen Texten mit landeskundlicher Relevanz</li> <li>Einübung von Hörstrategien anhand authentischer Quellen mit kulturwissenschaftlicher Relevanz</li> <li>Anwendungs- und Analyseübungen zur Systematisierung und Vertiefung grammatikalischer Schwerpunkte</li> <li>Schulung der schriftlichen Kompetenz der Studierenden mittels schriftlicher und graphischer Stimuli</li> </ul>
6	Lernziele und	Die Studierenden
7	Kompetenzen  Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul> <li>erlernen Techniken und Methoden der Übersetzung sowie den Einsatz von Hilfsmitteln,</li> <li>lernen die gesprochene Sprache in ihrer Standardvariante und den wichtigsten stilistischen Varietäten sicher zu verstehen,</li> <li>schulen Hörstrategien anhand authentischer Quellen,</li> <li>üben das aktive Beherrschen des grammatikalischen Regelsystems des Französischen,</li> <li>lernen den Umgang mit verschiedenen Texttypen (Resümee / Kommentar / Brief / Erlebnisbericht etc.),</li> <li>üben rhetorische und stilistische Fertigkeiten ein.</li> <li>Dringend empfohlen: Basismodul Französische Sprachpraxis 2</li> <li>GER: B2/1</li> </ul>
8	Einpassung in	- BA/LaG/LaR ab dem 3. Fachsemester
	Musterstudienplan	- MA Romanistik Modul 5 und Modul 8 (Sprache B), Modul 9
		(Sprache B oder C) - MA Linguistik: Module 2/17a und 2/17b
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul> <li>MA Linguistik: Module 2/17a und 2/17b</li> <li>MA Romanistik: Wahlpflichtmodul</li> <li>LaG/LaR Französisch: Pflichtmodul</li> <li>BA Frankoromanistik (Erstfach): Pflichtmodul</li> <li>BA Frankoromanistik (Zweitfach): Wahlpflichtmodul im Aufbaujahr oder Pflichtmodul im Vertiefungsjahr</li> </ul>
10	Studien- und	- Grammatikklausur 90' oder mündl. Prüfung ca. 30' (25%) und
	Prüfungsleistungen	- Übersetzung 90' oder mündliche Prüfung ca. 20' (25%) und
		- Hörverstehenstest 90' oder mündl. Prüfung ca. 20' (25%) und - Textproduktion 90' oder zwei Kurzessays ca. 300 Wörter (25%)

11	Berechnung Modulnote	Übersetzung/mündl. Prüfung 25 % Hörverstehenstest/mündl. Prüfung 25 % Grammatikklausur/mündl. Prüfung 25 % Textproduktion/2 Kurzessays 25 %
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	WS + SS
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 120 h Eigenstudium: 180 h
15	Dauer des Moduls	2 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch und Deutsch
17	Literaturhinweise	<ul> <li>Internetseiten relevanter Einrichtungen</li> <li>aktuelle Presse</li> <li>Klein, Hans-Wilhelm; Kleineidam, Hartmut: <i>Grammatik des heutigen Französisch</i>. Stuttgart: Klett, 1994.</li> <li>Confais, Jean-Paul: <i>Grammaire explicative</i>. München: Hueber, 1980.</li> </ul>

•	1	Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul Französische Sprachpraxis 4 (Specialisation module: French language practice 4)	10 ECTS
2	2	Lehrveranstaltungen	Ü Civilisation (2 SWS) Ü Expression écrite II (2 SWS) Ü Traduction version (F – A) (2 SWS)	5 ECTS 3 ECTS 2 ECTS
	3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Französisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums >> Basismodul französische Sprachpraxis 4	

1	Madulyarantwartliaka	Dr. Carina Patarailka
4	Modulverantwortliche	Dr. Corina Petersilka
5	Inhalt	<ul> <li>Einführung in Geschichte und Gegenwart Frankreichs (Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Kultur)</li> <li>Vertiefte Schulung der schriftlichen Kompetenz</li> <li>Übersetzung literarischer und journalistischer Texte unter besonderer Berücksichtigung kultureller Transferprozesse</li> <li>übersetzungsrelevante, kontrastive Betrachtung des Französischen und Deutschen</li> </ul>
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden  - entwickeln Methoden zur selbstständigen Arbeit mit Quellen, mit Sekundärliteratur, authentischen Dokumenten und Internet unter Aneignung verschiedener Präsentationstechniken,  - üben selbstständige Arbeit durch eigene Recherchen, Erstellung von Dossiers, Anfertigung von Referaten und Gruppendiskussionen zur Förderung der Sprachkompetenz,  - vervollkommnen ihre rhetorischen und stilistischen Fertigkeiten anhand verschiedener Texttypen,  - vertiefen die bisher bei der Übersetzungsarbeit erworbenen Fähigkeiten mit stilistischem Schwerpunkt im Französischen,  - vertiefen die übersetzungsrelevante, kontrastive Betrachtung des Französischen und Deutschen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Aufbaumodul Französische Sprachpraxis 3 bzw. GER: B2/2
8	Einpassung in Musterstudienplan	<ul> <li>BA/LaG/LaR: ab dem 5. Fachsemester</li> <li>MA Romanistik Modul 5 und Modul 8 (Sprache B oder C), Modul 9 (Sprache B oder C)</li> <li>MA Linguistik: Module 2/17a und 2/17b</li> </ul>
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul> <li>- MA Romanistik: Wahlpflichtmodul</li> <li>- LaG/LaR Französisch: Pflichtmodul</li> <li>- BA Frankoromanistik (Erstfach): Pflichtmodul</li> <li>- BA Frankoromanistik (Zweitfach): Wahlpflichtmodul im Vertiefungsjahr</li> <li>- MA Linguistik Wahlpflichtmodul</li> </ul>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<ul> <li>Mündliche Prüfung ca. 20' (50%) und</li> <li>Textproduktion 90' oder drei Kurzessays, jeweils 300-400 Wörter (30 %) und</li> <li>Übersetzung 90' (20%)</li> </ul>
11	Berechnung Modulnote	Mündliche Prüfung 50 % Textproduktion/drei Kurzessays 30 %

		Übersetzung 20 %
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	WS + SS
14	Arbeitsaufwand	- Präsenzzeit: 90 h - Eigenstudium: 210 h
15	Dauer des Moduls	2 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch und Deutsch
17	Literaturhinweise	<ul> <li>Bibliographie mit themenspezifischer Literatur zu landeskundlichen Themen</li> <li>Internetseiten relevanter Einrichtungen</li> <li>aktuelle Presse</li> <li>Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn des Kurses bekanntgegeben.</li> </ul>

1	Modulbezeichnung	Basismodul Didaktik der romanischen Sprachen (Französisch) (Basic module: Teaching Romance languages)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Einführungsseminar in die Didaktik der romanischen Sprachen (2 SWS; Anwesenheitspflicht) * PS (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät >> Romanistik >> Französisch/Frankoromanistik >> Didaktik der romanischen Sprachen	

4	Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Thorsten Piske
5	Inhalt	<ul> <li>Vermittlung fachdidaktischen Basiswissens:</li> <li>Bezüge zwischen der Fachdidaktik und den anderen Fachwissenschaften;</li> <li>Geschichte und Gegenwart des Französischunterrichts am Gymnasium;</li> <li>Rahmenbedingungen und Grundlagen des heutigen Französischunterrichts;</li> <li>Spracherwerbs- und Sprachlerntheorien, Sprachlehrforschung;</li> <li>Bilingualismus und bilingualer Unterricht;</li> <li>Methodik des kommunikativen Französischunterrichts;</li> <li>Ziele und Verfahren der Textarbeit im Hinblick auf interkulturelle, literarische und sprachliche Bildungsziele;</li> <li>Theorien und Ziele des interkulturellen Lernens und der Landeskunde sowie deren Umsetzung im Unterricht;</li> <li>Grundsätze der Planung, Durchführung, Qualitätssicherung und Evaluation von Unterricht;</li> <li>exemplarische unterrichtsbezogene Vertiefung in Handlungsfeldern des Französischunterrichts;</li> </ul>
		- aktuelle Diskussionsfelder der Fachdidaktik
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul> <li>Die Studierenden</li> <li>erwerben fundierte Kenntnisse über die Teilbereiche der Fachdidaktik Französisch,</li> <li>kennen aktuelle Fragestellungen zur Entwicklung des Fremdsprachenunterrichts,</li> <li>erwerben einen Überblick über aktuelle Themen und Fragestellungen in der Sprachlehr- und -lernforschung,</li> <li>können Aufgabenstellungen des Französischunterrichts am Gymnasium mit ihren Studien in romanistischer Literatur- und Sprachwissenschaft verknüpfen,</li> <li>sind in der Lage, auf der Grundlage der schulischen Bildungsund Lernziele die Planung und Durchführung von Französischunterricht zu Einzelthemen zu entwerfen,</li> <li>erwerben die Fähigkeit, fachdidaktische Positionen und Einschätzungen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen.</li> </ul>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Musterstudienplan	14. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	LaG Französisch LaR Französisch

10	Studien- und	- Klausur 90' oder mündl. Prüfung ca. 15'
	Prüfungsleistungen	
11	Berechnung	Modulnote = Prüfungsnote
	Modulnote	
12	Wiederholung von	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
	Prüfungen	
13	Turnus des Angebots	WiSe und SoSe
14	Arbeitsaufwand	Das Modul erfordert einen Arbeitsaufwand von ca. 150 Arbeitsstunden, davon sind ca. 60 Stunden Präsenzzeit.
15	Dauer des Moduls	1-2 Semester
16	Unterrichts- und	Deutsch und Französisch
	Prüfungssprache	
17	Literaturhinweise	Bausch, Karl-Richard u.a. (Hg.), <i>Handbuch Fremdsprachen-unterricht</i> . Tübingen: Francke 2007.  Cook, Vivian, <i>Second language learning and language teaching</i> , New York: Arnold <sup>4</sup> 2008.  Decke-Cornill, Helene/Küster, Lutz, <i>Fremdsprachendidaktik</i> . <i>Eine Einführung</i> . Tübingen: Narr 2010.  Europarat (Hrsg.), <i>Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen: lernen, lehren, beurteilen</i> , Berlin: Langenscheidt 2001.  Fäcke, Christiane, <i>Fachdidaktik Französisch</i> . <i>Eine Einführung</i> . Tübingen: Narr 2010.  Leupold, Eynar, <i>Französischunterricht als Lernort für Sprache und Kultur</i> , Seelze-Velber: Kallmeyer-Klett 2007.  Nieweler, Andreas (Hrsg.), <i>Fachdidaktik Französisch</i> . Stuttgart: Klett 2006.

<sup>\*</sup> Werden zwei romanische Sprachen studiert, wird das Einführungsseminar nur in einer Sprache absolviert. In der zweiten Sprache werden stattdessen ein Proseminar (2 ECTS) belegt und eine Angeleitete Lektüre (1 ECTS) abgeleistet. Die Modulnote ergibt sich in diesem Fall aus der im Proseminar erbrachten Leistung.

1	Modulbezeichnung	Aufbaumodul Didaktik der romanischen Sprachen (Französisch (LaR)) (Teaching Methodology Module French Realschule)	7 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	MS: Französische Sprach-, Literatur-und Kulturvermitt- lung (2 SWS) Examensseminar (1 SWS) Angeleitete Lektüre	4 ECTS 1 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Uhl Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät >> Romanistik >> Französisch/Frankoromanistik >> Didaktik der romanischen Sprachen	

4	Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Thorsten Piske	
5	Inhalt	Erweiterung und Vertiefung praxisgeleiteter Theorie in wichtigen Teilbereichen der Fachdidaktik:  - Bildungsziele im Französischunterricht der Realschule;  - Methoden des kompetenzorientierten kommunikativen Unterrichts: Aufbau der sprachlichen Fertigkeiten inkl. Sprachmittlung und Arbeit an den sprachlichen Mitteln;  - individueller Spracherwerb, Sprachbewusstheit;  - Formen der Leistungsmessung, Förder- und Diagnosemöglichkeiten für den Französischunterricht;  - kulturwissenschaftliche Inhalte und interkulturelles Lernen;  - schulformspezifische Literatur- und Lesedidaktik;  - Mediendidaktik;  - Perspektiven in der Fachdidaktik für die Entwicklung des Französischunterrichts.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul> <li>Die Studierenden</li> <li>- lernen, schulformspezifische bildungsrelevante Inhalte und Methoden des Faches Französisch zu erkennen und zu analysieren,</li> <li>- setzen sich mit der Auswahl und Begründung der Fachinhalte und Lernziele auseinander und wenden ihre Überlegungen auch in Unterrichtsentwürfen zu ausgewählten Themen in den zentralen Handlungsfeldern des Französischunterrichts an,</li> <li>- können unter fachdidaktischen Aspekten den Prozess der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung des Französischunterrichts mitgestalten,</li> <li>- können eigene Überlegungen zur Auseinandersetzung mit fachlichen Fragen präsentieren und mit Experten und Laien über fachliche und fachübergreifende Fragen kommunizieren.</li> </ul>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: abgeschlossenes Basismodul	
8	Einpassung in Musterstudienplan	47. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	LaR Französisch	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<ul> <li>MS: Klausur (90 Min.) oder mdl. Präsentation ca. 20 Min. (mit schriftl. Dokumentation 3-5 S.) oder Hausarbeit (ca. 15 S.)</li> <li>Examensseminar: mdl. Präsentation ca. 20 Min. (mit schriftl. Dokumentation 3-5 S.) oder schriftliche Dokumentation (5 S.)</li> </ul>	

		- Die Prüfungsform ist abhängig vom didaktischen Charakter des Seminars und wird zu Beginn des WiSe 2019/20 festgelegt.
		- Angeleitete Lektüre
11	Berechnung Modulnote	Modulnote = Note der Prüfungsleistung im Mittelseminar
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	WiSe und SoSe
14	Arbeitsaufwand	Das Modul erfordert einen Arbeitsaufwand von ca. 210 Arbeitsstunden, davon sind ca. 30 Stunden Präsenzzeit.
15	Dauer des Moduls	1 - 2 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch im MS, Deutsch im Examensseminar
17	Literaturhinweise	Bausch, Karl-Richard/Christ, Herbert/Krumm, Hans-Jürgen (Hrsg.), Handbuch Fremdsprachenunterricht. Tübingen und Basel: Francke <sup>3</sup> 2003.
		Nieweler, Andreas (Hrsg.), <i>Fachdidaktik Französisch</i> . Stuttgart: Klett 2006.
		Leupold, Eynar, <i>Französischunterricht als Lernort für Sprache und Kultur.</i> Seelze-Velber: Kallmeyer-Klett 2007.
		Röseberg, Dorothee, <i>Kulturwissenschaft Frankreich</i> . Stuttgart: Klett 2001.
		Tesch, Bernd/Leupold, Eynar/Köller, Olaf (Hrsg.), <i>Bildungs-standards:konkret. Sek.st. I. Grundlagen, Aufgabenbeispiele und Unterrichtsanregungen.</i> Berlin: Cornelsen Scriptor 2008.